

Presseinformation

20. Oktober 2006

Wettbewerb „Biosphärenpark Wienerwald – DER WEIN 06“

Plank: Soll zur Stärkung der Region Wienerwald beitragen

„Der Wienerwald ist nicht nur Wald, sondern auch Weinregion mit edlen Tropfen. Mit der neuen Weinmarke Biosphärenpark Wein und der Auszeichnung der besten Weine stärken wir die Region Wienerwald und setzen ein weiteres wichtiges Signal im Biosphärenpark“, betonten kürzlich die Wiener Stadträtin Ulli Sima und Umwelt-Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank bei der ersten Preisverleihung für die „edelsten Tropfen“ aus der Region.

Niederösterreich und Wien haben gemeinsam die Initiative für den weltweit ersten Biosphärenpark-Wein gestartet. Über 80 Weine wurden von den Winzern im Biosphärenpark Wienerwald eingereicht.

Zum besten Rotwein wurde der St. Laurent Barrique 2004 vom Weingut Schwertführer aus Sooß gewählt. In den Kategorien leichte und kräftige Weißweine machten der Weißburgunder 2005 vom Weingut Johann Hecher aus Sooß und der Martello Uno 2005 vom Weingut Hühnel aus Gumpoldskirchen das Rennen. Die prämierten Weine werden nun unter dem Markennamen „Biosphärenpark Wienerwald - DER WEIN 06“ vertrieben.

Gesucht wurden die besten Produkte aus typischen Rebsorten der drei Weinbaugebiete Wien, Donauland und Thermenregion. Alle Winzer mit Rebflächen im Biosphärenpark Wienerwald wurden eingeladen, sich an diesem Wettbewerb zu beteiligen. Von den 80 eingereichten Weinen gelangten nach einer Blindverkostung durch ein 12-köpfiges Expertengremium maximal vier Weine in die engere Auswahl. Die Siegerweine wurden durch die Fachjury mit Monika Langthaler, Thomas Leitner (Mario Plachutta Ges.m.b.H.), Helmut Romé (Falstaff-Herausgeber), Ulfert Höhne (Ökostrom AG), Klaus Postmann (OMV VIVA-Konzept), Christian Schrötter (CFO-Siemens Elin) und Thomas Schwarz (Biosphärenpark Großes Walsertal) gekürt.

Mit der Schaffung des Markenzeichens „Biosphärenpark Wienerwald - DER WEIN“ soll die Bedeutung der Weingärten für das Landschaftsbild und die regionale Identität herausgestrichen und ein Anreiz zur Erhaltung und Verbesserung der Produktqualität geschaffen werden. Partnerschaften mit Handel und Gastronomie



Presseinformation

sowie Kooperationen mit anderen Biosphärenparks werden angestrebt. Der Wettbewerb soll alljährlich stattfinden.

Weitere Informationen: Büro LR Plank, e-mail christian.milota@noel.gv.at, Telefon 02742/9005-12701.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at